

Michèle Minelli
Der Garten der anderen
Roman

Die Macht der Fiktion und der Reiz eines fremden Gartens.

Als die junge Lili bei ihrem großen Idol, dem Schriftsteller Noah Berger, klingelt, rechnet sie mit allem, nur nicht mit dessen zweiter Frau Sonja. Egal, wie sehr sie es will, Lili wird nicht zu Noah durchgelassen. Immer wieder probiert sie es, immer neue Ausreden hat Sonja parat. Und so beginnt Lili heimlich, einen Roman über das Paar zu schreiben.

Flurin und Cristina – wie die beiden in der Fiktion heißen – durchlaufen eine mehrfach gebrochene Liebesgeschichte, beide kämpfen sich auf langwierigen, unterschiedlichen Wegen aus ihren alten Leben und Lieben frei, um ihrem neuen, fragilen Glück Raum zu schaffen. Lilis Roman entwickelt sich in hohem Tempo. Doch was hat die Geschichte von Flurin und Cristina noch mit den Vorbildern Sonja und Noah Berger zu tun? Und spiegelt sich da nicht auch die belastete Beziehung von Lili zu ihrem eigenen Partner Fred? Was ist Wirklichkeit, was Fiktion?

Michèle Minelli öffnet in ihrem neuen Roman subtil und klug mehrere Ebenen des Geschichtenerzählens. »Der Garten der anderen« handelt von neuen und alten Beziehungen, von den Möglichkeiten der Fiktion, von der Macht der Sprache und nicht zuletzt vom Glück in einem fremden Garten.

- Der neue Roman von Michèle Minelli (»Die Ruhelosen«, »Die Verlorenen«)
- Raffiniertes Spiel mit den Möglichkeiten der Fiktion
- Gleichzeitig tief und leicht, scharfsichtig und empathisch
- Große Medienpräsenz

- Autorin auf Lesereise

Michèle Minelli, geboren 1968 in Zürich, wuchs in den Kantonen Zürich, Aargau und Schwyz auf. Als der Direktor des Gymnasiums mit den gesamten Einnahmen die Schweiz in Richtung Rio verließ, brach sie ihre ordentliche Schulkarriere ab und wechselte in die F+F Kunstgewerbeschule. Mit siebzehn begann sie bei einer Filmgesellschaft und war als Filmschaffende in aller Welt unterwegs. Seit 2000 lebt sie als freie Schriftstellerin und verfasst Romane und Sachbücher. Auf dem Iseleisberg betreibt sie das Schreibwerk Ost, eine Weiterbildungsstätte für Schreibende. Sie ist Koordinatorin des Stipendienprogramms Literatur und Menschenrechte in Meran.

www.mminelli.ch www.schreibwerk-ost.ch



Foto: Anne Bürgisser

Gebunden, Lesebändchen
ca. 320 Seiten, 12,5 x 19 cm
CHF 32.00
EUR (D) 24.00
EUR (A) 24.65
ISBN 978-3-906195-72-8
Auch als E-Book



9 783906 195728